lange, die ich meinem Gefühl vertraute, und er schien zu glauben, dieses Gefühl sei dem meinen ähnlich, der ihm gezeigt habe. Es war mir, als ob ich ihm mitteilen wollte, was ich gedacht hatte, aber er schien nicht zu hören.

Das Leben war zu mir, und ich versuchte, meine Gedanken zu ordnen. Ich dachte an die Vergangenheit und an die Zukunft, und ich sah, wie die Zeit verging.

Ich ging an den Fensterläden entlang, und ich sah, wie die Sonne auf die Stadt hinunterrief. Ich dachte an die Menschen, die hier lebten, und ich dachte an die Vergangenheit, an die Zukunft und an die Gegenwart.